

**Jungbürgerfeier Eich, 20. September 2013**

**„Bleibt mündig“**

**Am vergangenen Freitagabend lud der Gemeinderat Eich die Jugendlichen der Jahrgänge 1994 und 1995 zur alle zwei Jahre stattfindenden Jungbürgerfeier beim Clubhaus der Sportschützen Eich ein. Ein feines Nachtessen, ein Geschenk der Gemeinde und ein Plausch-Schiessturnier rundeten den Abend ab.**

**„Mündig ist der, der für sich selbst spricht.....“**

Von den 45 eingeladenen Jugendlichen konnte der fast komplett anwesende Gemeinderat deren 23 begrüßen. Gemeindepräsident Reto Zbinden eröffnete die Feier beim Apéro auf der Terrasse des Clubhauses der Sportschützen Eich. Die Gemeinsamkeit des Gemeindepräsidenten und der Jugendlichen: Reto Zbinden war 1995 Neuzuzüger, ein Teil der Jugendlichen wurde in diesem Jahr geboren. Reto Zbinden erläuterte den Jugendlichen die Mündigkeit anhand verschiedener Definitionen. Abgeleitet von Munt, Herrschaft und Fürsorge nach innen, Haftung und Schutz nach aussen. Oder eben Handlungsfähigkeit, Volljährigkeit, Geschäftstätigkeit oder Deliktfähigkeit. Diese Begriffe bekommen nun mit der Volljährigkeit eine Bedeutung. „Mündig ist der, der für sich selbst spricht, weil er für sich selbst gedacht hat und nicht bloß nachredet .....“ Mit dieser Aussage von Adorno ermunterte Reto Zbinden die Jugendlichen Kritik auszuüben, Entscheidungen zu treffen, Anliegen anzubringen und in der Gemeinde oder den Parteien mitzuwirken. Sein abschliessender Aufruf lautete: „bleibt mündig“.

Auch Gregor Dötsch, Pfarreileiter Eich, überbrachte den Jugendlichen Glückwünsche zur Volljährigkeit.

**Daniel Cueni gewinnt Plauschturnier**

Beim anschliessenden Fondue-Chinose-Essen hatten die Jugendlichen Zeit, sich austauschen, über vergangene Zeiten und Erlebnisse zu berichten oder in die Zukunft zu blicken. Vor dem Plausch-Schiessturnier und Desserbuffet überreichte Reto Zbinden den jungen Eicher und Eicherinnen einen Kugelschreiber, eingraviert mit Namen der Jugendlichen sowie Logo der Gemeinde. Unter Anleitung von Mitgliedern der Sportschützen übten sich dann alle Jugendlichen im Luftgewehrschiessen. Die einen waren geübt, die anderen versuchten sich um ersten Mal in dieser Sportart. Nebst fünf Männern schaffte es eine Frau ins Final. Als Sieger durfte sich dann Daniel Cueni feiern lassen.

Heidi Muff

Eich, 22. September 2013